

<b>BESCHLUSSVORLAGE (INKB)</b>  <b>V1051/23</b> öffentlich	Referat	
	Amt	Ingolstädter Kommunalbetriebe
	Kostenstelle (UA)	INKB
	Amtsleiter/in	Schwaiger, Thomas, Dr.
	Telefon	3 05-33 00
	Telefax	3 05-33 09
E-Mail	thomas.schwaiger@in-kb.de	
Datum	20.11.2023	

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Beschlussqualität</b>	<b>Abstimmungs- ergebnis</b>
Verwaltungsrat der Ingolstädter Kommunalbetriebe	07.12.2023	Kenntnisnahme	

### **Beratungsgegenstand**

Jahresbericht der Ingolstädter Kommunalbetriebe zum Ergebnis der INKB  
für das Wirtschaftsjahr 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023  
(Referent: Dr. Schwaiger)

### **Antrag:**

Der Verwaltungsrat nimmt den Jahresbericht der Ingolstädter Kommunalbetriebe für das  
Ergebnis der INKB für das Wirtschaftsjahr 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023 zur Kenntnis.

Dr. Thomas Schwaiger  
(Vorstand)

## Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten:  ja  nein

## Kurzvortrag:

Für das Wirtschaftsjahr 2022/23 ergeben sich folgende Planabweichungen und Veränderungen zum Vorjahr:

Jahresergebnis INKB	Ist	Plan	Abweichung		Ist	Veränderung	
	2022/23	2022/23	zum Plan		2021/22	zum Vorjahr	
	TEUR	TEUR	TEUR	%	TEUR	TEUR	%
<u>Spartenergebnisse</u>							
Wasserversorgung Ingolstadt	536	533	3	0,6	533	3	0,6
Wasserversorgung Bergheim	-2	-38	36	94,7	39	-41	>100
Entwässerung	123	125	-2	1,6	123	0	0,0
Abfallwirtschaft	0	0	0	>100	0	0	>100
Straßenreinigung gebührenfinanziert	134	156	-22	14,1	-77	211	>100
Fuhrpark/Werkstätten/Kantine	164	3	161	>100	-94	258	>100
sonstige Auftragsarbeiten	113	134	-21	15,7	261	-148	56,7
<b>Ergebnis INKB laufendes Jahr</b>	<b>1.068</b>	<b>913</b>	<b>155</b>	<b>17,0</b>	<b>785</b>	<b>283</b>	<b>36,1</b>
Einlageverpflichtung SWI Beteiligungen GmbH	-8.077	-13.660	5.583	40,9	-13.395	5.318	39,7
Zinsgutschrift für Einlagen	813	694	119	17,1	306	507	>100
Steuern auf Zinsgutschrift für Einlagen	-41	-134	93	69,4	23	-64	>100
Ergebnisanteil Allgemeine Verwaltung	-69	-248	179	72,2	-383	314	82,0
<b>Beteiligungsergebnis</b>	<b>-7.374</b>	<b>-13.348</b>	<b>5.974</b>	<b>44,8</b>	<b>-13.449</b>	<b>6.075</b>	<b>45,2</b>
Gewinn aus Anteilsrückkauf nach Steuern	23.450	0	23.450	>100	0	23.450	>100
Zinslast Anteilsrückkauf	-566	0	-566	>100	0	-566	>100
<b>Jahresergebnis</b>	<b>16.578</b>	<b>-12.435</b>	<b>29.013</b>	<b>&gt;100</b>	<b>-12.664</b>	<b>29.242</b>	<b>&gt;100</b>

Im Geschäftsjahr 2022/23 erzielen die INKB ein positives **operatives Ergebnis von TEUR 1.068**, das sich unter Berücksichtigung erlösmindernder Gebührenrückstellungen von TEUR 29 um TEUR 154 über Plan liegt. Das Ergebnis wird einerseits durch höheren Material- und Zinsaufwand und andererseits durch geringere Personalaufwendungen sowie investitionsbedingt geringere Abschreibungen beeinflusst.

Bei der **SWI Beteiligungen GmbH** ist eine **Einlage** für den Bereich Freizeit und Verkehr von **TEUR 8.077 zu leisten**. Diese fällt um TEUR 5.583 niedriger aus als geplant. Dies beruht auf dem gegenüber Plan höheren Gewinn im Bereich Energieversorgung und zudem auf dem INKB zustehenden höheren Gewinnanteil (70 % statt geplant 51,6 %). Diese kann in Höhe von TEUR 772 durch Zinserträge aus erhaltenen Einlagen (nach Steuern) gedeckt werden.

Aus dem **Anteilsverkauf** spiegelt ein **handelsrechtlich auszuweisender Buchgewinn** nach Steuern von **TEUR 23.450** wider. **Zinslasten** aus der Kaufpreisfinanzierung für die **Anteilsaufstockung** werden in Höhe von **TEUR 566** wirksam.

Insgesamt ergibt sich dadurch im Geschäftsjahr 2022/23 bei INKB ein Jahresüberschuss TEUR 16.578.

Die Gebührensparte **Wasserversorgung Ingolstadt** weist wie geplant die Eigenkapitalverzinsung von TEUR 536 im Ergebnis aus. Dabei liegen die Umsatzerlöse mengenbedingt und der Personalaufwand insbesondere auch aufgrund geringerer Pensions- und Beihilferückstellungen unter ihrem geplanten Ansatz. Die wesentlich höheren Zinsen und erhöhte

Aufwendungen für Energie und die Betriebsführung durch die SWI Netze GmbH führen zur Auflösung der Gebührenüberschüsse in Höhe von TEUR 298 im Gegensatz zur geplanten Aufstockung (TEUR 292). Insgesamt sind für die Wasserversorgung Ingolstadt Gebührenüberschüsse von TEUR 1.223 zurückgestellt.

Die **Wasserversorgung in Bergheim** weist ein negatives Ergebnis von TEUR 2 aus, welches um TEUR 36 besser als geplant ausfällt. Das bessere Ergebnis resultiert insbesondere aus der Ertragssteuererstattung für Vorjahre, der Auflösung von Rückstellungen und dazu gegenläufig den höheren Aufwendungen für Sanierungsmaßnahmen. Die Gebührenunterdeckung steigt damit auf TEUR 118.

Als Ergebnis weist die **Entwässerung** für das Geschäftsjahr 2022/23 die Eigenkapitalverzinsung in Höhe von TEUR 123 aus. Die Betriebsleistung lag mit TEUR 24.912 um TEUR 233 über Plan. Vor allem durch die höheren Material- und Zinsaufwendungen mussten dennoch wie geplant TEUR 312 an Rückstellungen für Gebührenüberschüsse abgebaut werden. Zum Geschäftsjahresende ergibt sich eine Rückstellung für Gebührenüberschüsse von TEUR 6.728.

Das ausgeglichene Ergebnis der **Abfallwirtschaft** liegt auf Plan. Es war jedoch eine gegenüber Plan um TEUR 564 höhere Aufstockung der Gebührenüberschüsse von TEUR 639 möglich. Die Umsatzerlöse bleiben mit TEUR 15.340 um TEUR 485 unter Plan. Davon sind TEUR 506 durch geringere Papiermengen und einen deutlich gefallenem Papierpreis bedingt. Haupttreiber für den um TEUR 1.082 geringeren Betriebsaufwand waren insbesondere ein geringerer Materialaufwand bei den Recyclinghöfen und dem Biomüll, geringere Personalkosten und Verwaltungsumlagen, sowie die ungeplante Gewinnausschüttung der BioIN GmbH von TEUR 204. Die Rückstellungen für Gebührenüberschüsse in der Abfallwirtschaft belaufen sich auf TEUR 1.702.

Geringeren Abschreibungen und Umlagen sowie wesentlich höhere Fördergelder und Zuschüsse für Mitarbeiter der Straßenreinigung stehen höhere Kosten aus der internen Leistungsverrechnung der Straßenreinigung, bedingt durch höhere Aufwendungen für Kehrmaschinen und Fahrer, gegenüber. Insgesamt ergibt sich ein positives Ergebnis im Gebührenhaushalt der **Straßenreinigung** von TEUR 134 (Plan TEUR 156), das die Gebührenunterdeckung der Vorjahre auf TEUR 75 reduziert.

Bei den **Aufgabenübertragungen** sind von der Stadt Ingolstadt weitgehend auf Plan liegende Kostenersätze zu leisten.

<b>Aufgabenerfüllungen INKB - Kostenersatz für 2022/23</b> in TEUR	Plan	Abw.	IST	bereits erhalten	noch zu erstatten
Straßenentwässerung - Betriebskosten	1.666	-38	1.628	1.020	608
Winterdienst	1.370	-25	1.345	1.027	318
10%iger Eigenanteil an der gebührenfin. Straßenreinigung	174	1	175	130	45
Aufgabenübertragung Stadtreinigung	1.244	11	1.255	991	264
Aufgabenübertragung Abfallwirtschaft	408	-8	400	343	57

Die **Hilfsbetriebe Fuhrpark/Werkstätten/Kantine/Mess- und Regeltechnik** erzielten im Wesentlichen aus der Betriebsführung des Fuhrparks der Stadt Ingolstadt Umsatzerlöse von TEUR 2.967 und weisen trotz der höheren Instandhaltungs- und Treibstoffkosten ein positives Ergebnis von TEUR 164 aus, das TEUR 161 über dem Planwert liegt. Dies gleicht Unterdeckungen der Vorjahre aus.

Im Bereich der **Auftragsarbeiten**, der mit einem Umsatzvolumen von TEUR 6.993 insbesondere Arbeiten für andere Kommunen, Arbeiten im Zusammenhang mit Baumaßnahmen der

Kommunalbetriebe oder zur Kapazitätsauslastung umfasst, wird mit TEUR 112 ein um TEUR 22 schlechteres Ergebnis als geplant ausgewiesen.

Anlage:

Plan-Ist-Abgleich für das Wirtschaftsjahr 2022/23